

06.07. 2016

Schutzkleidung PSA: Sicherheit in jeder Konfektionsgrösse

Von mediaconsult



Bild Rechte

MediaConsult

(Rothrist)(PPS) **Für viele Arbeitssituationen ist das Tragen von Schutzkleidung gesetzlich geregelt. Der Arbeitgeber ist somit in der Pflicht: Einerseits müssen Mitarbeiter geschützt werden - andererseits sollen sie auch in der Lage sein, Arbeiten effizient und ohne Behinderungen auszuführen. Erfahrungen im Berufsalltag zeigen, dass Schutzkleidung ungern oder nicht vorschriftsgemäss getragen wird. Gründe dafür können zu grosse, zu knappe oder unbequeme Konfektionsgrössen sein. Für die Sicherheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter sind daher gut sitzende Schutzkleidung, Komfort und Bewegungsfreiheit ausschlaggebend.**

Wer seinen Mitarbeitern die «passende» Schutzkleidung anziehen will, sollte zuerst die am Arbeitsplatz vorhandenen Risiken mittels einer Gefährdungsanalyse beurteilen und dann die Schutzkleidung nach standardisierten Leistungslevels der Kategorien 1, 2 und 3 evaluieren. Bei PSA der Kategorie 3 ist ein zusätzlicher Schutzgrad und damit Schutzkleidung gefragt, die in der Regel anders aussieht als «normale» Kleidung an der Werkbank. Die Komplexität des Themas ist daher nicht einfach Routinesache, hier ist Fachwissen gefragt.

Massgeschneiderte Beratung

Es empfiehlt sich, bereits im Vorfeld die Beratungsleistungen eines Textildienstleisters wie MEWA in Anspruch zu nehmen und von dessen langjähriger Erfahrung in Fragen der Arbeitssicherheit bis hin zur Auswahl, Versorgung, Pflege und Instandhaltung von Schutzkleidung zu profitieren.

Für verschiedene Branchen entwickelt und produziert MEWA in Zusammenarbeit mit Konfektionären eigene Kleidungslinien. Alle sind in ihren Funktionen auf die Anforderungen des jeweiligen Einsatzbereichs zugeschnitten. Jeder Mitarbeiter wird mit mindestens drei Garnituren ausgestattet – jeweils eine zum Tragen, eine zum Waschen und eine zum Wechseln. Verschlissene Teile werden bei Bedarf aussortiert und ersetzt und beschädigte Kleidung wird instand gesetzt. Damit jede gern getragen wird und sich der Mitarbeiter darin wohl fühlt!

Weitere Hilfestellung bei vielen Fragen bietet der MEWA Textil-Management-Guide für PSA «Sicher ist sicher», eine nützliche Wissenssammlung rund um die relevanten Normen, inkl. Index der wichtigsten Gefährdungen von A bis Z. Kostenlos via E-Mail info@mewa.ch zu beziehen.

MEWA Service AG, 4852 Rothrist, mewa.ch/de/schutzkleidung

Über die Organisation:

MEWA Textil-Management

MEWA versorgt Unternehmen europaweit von 44 Standorten aus mit Berufs- und Schutzkleidung, Putztüchern, Ölauffang- und Fussmatten sowie Teilereinigern im Full-Service. Ergänzend können per Katalog Artikel für Arbeitsschutz unter der Marke «World Wide Work by MEWA» bestellt werden. Etwa 4.900 Mitarbeiter betreuen

174.600 Kunden aus Industrie, Handel, Handwerk und Gastronomie. 2015 erzielte die MEWA Gruppe einen Umsatz von 612 Millionen Euro.

Gegründet 1908, ist MEWA heute führend im Segment Textil-Management. Im November 2013 kam MEWA unter die Top 3 des Deutschen Nachhaltigkeitspreises in der Kategorie «Deutschlands nachhaltigste Produkte/Dienstleistungen». 2016 wurde das Unternehmen vom Verlag Deutsche Standards zum dritten Mal als «Marke des Jahrhunderts» und 2015 zum zweiten Mal als «Weltmarktführer» ausgezeichnet.

Pressekontakt:

MediaConsult – Agentur für Marketing und Medienberatung, Aurel Arienti

Stadtturmstrasse 18, 5400 Baden, T. 056 210 32 10, E-Mail:
mediaconsult@bluewin.ch

Kategorie

Industrie & Bau & Immobilien

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/schutzkleidung-psa-sicherheit-jeder-konfektionsgroesse>